

**STARKE  
GRÜNE  
IMPULSE  
FÜR  
FÜRSTENBERG!**

**KOMMUNALWAHL  
AM 26. MAI 2019**



In der jetzigen Wahlperiode hat der GRÜNEN-Stadtverordnete Tilman Kunowski die Stadtpolitik aktiv und erfolgreich mitgestaltet. Die GRÜNEN sind bisher nur mit einem Vertreter in der Stadtverordnetenversammlung vertreten. Unser Ziel ist es, bei der Kommunalwahl mindestens 2 Sitze in der Stadtverordnetenversammlung zu erringen. Nur so können wir eine Fraktion bilden und Mitglieder in die Ausschüsse (Hauptausschuss, Sozialausschuss, Bauausschuss, Wirtschaftsausschuss) entsenden.

Stärken Sie deshalb die GRÜNEN in der Stadtvertretung mit weiteren GRÜNEN Mitgliedern. **Fürstenberg hat am 26. Mai die Wahl!**

**Sorgen SIE mit Ihren 3 STIMMEN für Bündnis 90 / Die Grünen für eine Politik mit Weitblick, Bürgernähe und Transparenz.**

Unsere Stadtvertretung soll trotz beschränkter finanzieller Mittel das langfristig Bestmögliche für unsere Stadt bewirken.

Fürstenberg soll eine soziale und ökologische Stadt sein, die sich auf zukünftige Probleme vorbereitet und aktuelle Probleme beherzt angeht. Fürstenberg soll eine attraktive Stadt zum Leben und Urlauben bleiben und sich in Richtung einer wohlhabenden, weltoffenen und umweltbewussten Stadt weiter entwickeln.

Das nehmen wir uns konkret vor:

# FAMILIENFREUNDLICHES FÜRSTENBERG

**Wir wollen, dass Fürstenberg zu einem in jeder Hinsicht attraktiven Ort für junge Menschen und Familien wird**

- Junge Familien auf der Suche nach Wohngrundstücken und –häusern unterstützen  
z.B. durch ein Willkommensbüro
- Fürstenberg braucht eine hochwertige weiterführende Schule!
- Die Qualität der Kitas und Schulen soll in Zusammenarbeit mit der Elternschaft weiter entwickelt werden
- Kinderbetreuung für berufstätige Eltern organisieren z.B. in der Ferienzeit (Sommerferienprogramm etc.)
- Freizeiteinrichtungen für Kinder und Jugendliche stärken inkl. Jugendarbeit der Vereine  
Shuttle-Verkehr für Sport, Kultur, Freizeit organisieren für Kinder und Jugendliche aus den Ortsteilen
- Jugendbeteiligung in der Kommunalpolitik muss kurzfristig umgesetzt werden  
(-> Änderung der Hauptsatzung der Stadt Fürstenberg)
- Informations- und Anlaufstelle für Kinder im Rathaus
- Wir stehen für eine offene Gesellschaft, in der Menschen verschiedener Herkünfte und Geschlechter friedlich und gleichberechtigt miteinander leben

# WIRTSCHAFT & ENTWICKLUNG

**Wir möchten Fürstenberg attraktiver machen, damit sich viele Neubürger in Fürstenberg mit erstem Wohnsitz ansiedeln. Damit wollen wir dem von der Statistik vorhergesagten Bevölkerungsrückgang entgegenwirken. Fürstenberg liegt in einer wunderschönen Landschaft. Wir wollen die Wirtschaftsförderung darauf ausrichten, Betriebe, Firmen und Selbstständige nach Fürstenberg zu locken, die diese Qualität fördern und nutzen:**

- > in nachhaltigen Metiers tätige Firmen
  - > ökologische Landwirtschaft
  - > nachhaltigen Tourismus
  - > Wertschöpfung, die in der Region verbleibt.
- 
- Fürstenberg soll ein attraktives Gewerbegebiet bekommen. Dazu muss die Stadt vorhandene Flächen gestalten und ein Programm aufsetzen, mit dem insbesondere ökologisch nachhaltige Betriebe angesprochen und gefördert werden.
  - Wir wollen die Vermarktung regionaler Produkte fördern. Denkbar sind ein regionales Gütesiegel oder die Förderung von Direktvermarktung.
  - Wir wollen, dass die Stadt Fürstenberg die Ansiedlung ökologischer Landwirtschaftsbetriebe fördert und Möglichkeiten prüft, die vorhandenen Betriebe bei der Umstellung zu unterstützen.
  - Wir wollen ökologisch verträglichen und nachhaltigen Tourismus fördern, insbesondere den Fahrrad-, Wander- und Kanutourismus.
  - Fürstenberg ist von der Landes- und Bundesentwicklungspolitik benachteiligt: Der Status als „nur“ assoziiertes Mitglied im Mittelzentrum Gransee-Zehdenick ist unhaltbar.

- Die Stadt darf in ihrer Entwicklung nicht länger behindert werden.
- Der Landesentwicklungsplan muss geändert werden.  
Die Landespolitik muss sich für die Dezentralisierung einsetzen und Strukturen schaffen, die dem ländlichen Raum zugutekommen.

## **UMWELT & KLIMASCHUTZ: GLOBAL DENKEN, LOKAL HANDELN**

**Der letzte Hitzesommer hat uns deutlich gezeigt, was mit der Klimaerwärmung auf uns alle zukommt. Wir wollen uns in Fürstenberg dafür einsetzen, dass die Stadt Fürstenberg ökologisch sinnvoll handelt, und uns Bürger\*innen Möglichkeiten bietet und fördert, selbst aktiv zu werden.**

- Fürstenberg liegt in einer wunderschönen Landschaft mit Wäldern und Seen. Wir engagieren uns für ihren Erhalt auch gegen die Interessen von Betrieben und Verkehr.
- Zur Förderung von Artenvielfalt setzen wir uns für eine Vergrößerung von Schutzzonen in den Wäldern ein.
- Die Qualität der Grund- und Oberflächengewässer soll wieder verbessert werden. Die Ausbringung von Gülle-Importen aus anderen Ländern und anderen Bundesländern muss verboten werden.
- Bürger\*innen sollen sich beraten lassen können, wie sie ihre Haushalte, Betriebe und Fahrzeuge auf erneuerbare Energien umstellen und effiziente Wärmedämmung betreiben können. Dazu gehört auch eine Beratung in Bezug auf Fördermöglichkeiten.

- Wir wollen, dass die Stadt Fürstenberg ausschließlich Ökostrom bezieht.
- Durch die Nutzung von Wasserkraft, Kleinwindkraft und Solar-energie könnte Fürstenberg eine „energieautarke“ Gemeinde werden. Wir wollen den Ausbau dezentral gestalten und Bürger\*innen partizipieren lassen.
- Auf Häusern in Gemeindebesitz sollen Solardächer installiert, und die Möglichkeiten zur Wärmedämmung sollen ausgeschöpft werden.
- Die Stadt Fürstenberg und alle nachgeordneten Betriebe sollen auf Ackergifte und Unkrautvernichter verzichten, insbesondere auf den Einsatz von Glyphosat. Bei Bepflanzungen von städtischen Flächen wollen wir bienen- und insektenfreundliche Pflanzen bevorzugen.
- Wir brauchen in der Stadt Fürstenberg eine Stelle für nachhaltige Beschaffung und Klimaschutz in der Regio Nord. Klimaschutz soll als Steuerungsziel im Fürstenberger Haushalt verankert werden.

# VERKEHR

**Wir möchten den Bahn-, Bus- und Rad- und Fußverkehr stärken. Damit soll die Lebensqualität für die Fürstenbergerinnen und Fürstenberger verbessert, die Attraktivität Fürstenbergs für Neubürger erhöht und die Anziehungskraft für Touristen gesteigert werden.**

## **Busse und Bahn**

- Einrichtung einer Bushaltestelle am Einkaufszentrum „Feldmark“ für die Busse nach Gransee (Linie 841), Zernikow (847) und Bredereiche-Neuglobsow (839)
- Ausbau der Buslinie Fürstenberg-Himmelfort-Lychen-Templin (Linie 517) als „Plusbus“ mit stündlichem Verkehr zwischen 6.00 Uhr und 20.00 Uhr
- Barrierefreie Zugänge zu den Zügen am Bahnhof Fürstenberg
- Halbstündige Taktung des RE 5 zu den Hauptverkehrszeiten
- Einrichtung eines IC-Halts in Fürstenberg für den IC zwischen Rostock und Dresden
- Anschlussabstimmung der am Bahnhof abfahrenden Busse mit den Zügen (RE5) bei Verspätungen

## **Radverkehr**

- Kennzeichnung einer Radspur mit gestrichelten Linien auf der B96
- Komplettierung von zwei Fahrradrundwegen um die benachbarten Seen:
  - > mit dem Bau eines Radweges zwischen Bredereiche und Fürstenberg

- > mit dem Ausbau des Sandweges zwischen Kleinmenow und Priepert.

## **Fußverkehr**

- Zügiger Bau einer Fußgängerbrücke zwischen Bahnhof und Röblinseesiedlung
- Anlage eines Rundwanderweges um den Röblinsee.  
Der Schleusenneubau in Steinhavelmühle ist mit dem Bau einer Fußgängerbrücke über die Havel zu verbinden.

## **Autoverkehr**

- Kurzfristige Reduzierung des Verkehrs auf der B 96 durch Umlenkung des Durchgangsverkehrs von der Ostsee nach Berlin auf die Autobahnen A20 und A11 mit Hilfe folgender Maßnahmen:
  - > Verlegung der Europastraße E 251 von der B96 auf die Autobahnen A20/A11
  - > Durchfahrtsverbot auf der B96 für Transit-LKW
  - > Tempo 30 auf der B96 in den gesamten Ortsdurchfahrten
  - > Höhere LKW-Maut auf Bundesstraßen als auf Autobahnen
  - > Änderung des Richtungsschildes am Autobahnkreuz Oranienburg von „Stralsund“ in „Neustrelitz“
- Verlagerung der Holztransporte auf der L 15 auf die Schiene oder auf die Autobahn
- Baldige Instandsetzung der L 214 zwischen Fürstenberg und Zehdenick



**Keine Zerstörung des Naturparks zwischen Röblinsee und Peetschsee durch den Bau einer weiträumigen B96-Westumfahrung um Fürstenberg.**

Bewahrung des größten Schatzes Fürstenbergs, die wunderbare Natur zwischen Röblinsee und Peetschsee, zwischen Steinhavelmühle und den Fischerwiesen.

Wir setzen uns stattdessen ein für den Bau einer zweispurigen Straße direkt neben der Bahn auf ihrer Westseite mit einer Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h mit Querung der Havel in einem Tunnel oder einer vollständig umhausten Brücke. Die Umgehungsstraße muss zwingend einen Anschluss an die L15 nach Lychen haben, um den Durchgangsverkehr von und nach Lychen aus der Innenstadt zu verbannen.

## **CHANCEN DER DIGITALISIERUNG NUTZEN & BÜRGERRECHTE STÄRKEN**

**In der Digitalisierung sehen wir große Chancen, die demokratische Beteiligung der Bürger an der gesellschaftlichen Entwicklung fortzuentwickeln. Wir wollen daher den Gebrauch digitaler Technologien fördern. Gleichzeitig müssen die Datenschutzbestimmungen eingehalten und die Risiken digitaler Technologien beachtet werden.**

- Anschluss aller Ortsteile Fürstenbergs an das schnelle Internet (DSL und Glasfaser)
- Anschluss aller Ortsteile Fürstenbergs an das schnelle Mobilfunknetz

- Freies WLAN an Hotspots
- Einrichtung einer digitalen Mitfahrerbank
- Elektronische Abwicklung von Anträgen und Genehmigungen
- Einrichtung eines Portals für Anregungen von Bürgern an die Verwaltung. 5000 Bürger haben mehr und auch bessere Ideen als 18 Stadtverordnete und 1 Bürgermeister.
- Veröffentlichung von erheblich mehr kommunalen Daten auf der Homepage der Stadt Fürstenberg:
  - > Veröffentlichung von Terminen, Tagesordnungen und Protokollen von Ausschusssitzungen.
  - > Schnelle Veröffentlichung von Beschlüssen und Protokollen der Stadtverordnetenversammlung, nicht erst drei bis vier Monate später.
  - > Veröffentlichung von Terminen, Tagesordnungen und Protokollen von Sitzungen der Ortsbeiräte.
  - > Veröffentlichung über den Stand von Tätigkeiten und Projekten der Verwaltung.
  - > Veröffentlichung von KITASchließzeiten.

#### IMPRESSUM

Ortsverband Fürstenberg von Bündnis 90/Die Grünen

c/o Robert Schulzke

Steinerne Furth 4

16798 Fürstenberg

fuerstenberg@gruene-ohv.de

[www.gruene-ohv.de/fuerstenberg](http://www.gruene-ohv.de/fuerstenberg)

## UNSERE KANDIDATEN FÜR DIE SVV FÜRSTENBERG



**Tilman Kunowski, 60 Jahre, Literaturwissenschaftler, 20 Jahre Veranstaltungsgastronom und jetzt seit 7 Jahren „Müller“ in Himmelpfort**

Die Entwicklung der ländlichen Regionen, Förderung nachhaltiger Wirtschaft, nachhaltiges Bauen und biologische Landwirtschaft sind meine besonderen Themen. Persönlich fasziniert mich immer wieder das Leben in einer so vielseitigen Naturparkregion.

**Bernhard Hoffmann, 69 Jahre, Dipl.-Volkswirt, bis vor kurzem Steuerberater und Wirtschaftsprüfer, jetzt im Ruhestand**

Ich setze mich ein für ein lebendiges und prosperierendes Fürstenberg, für die Wiedereinrichtung einer weiterführenden Schule, für den Halt der drei Buslinien 839, 841 und 847 am Einkaufszentrum Feldmark, gegen den Bau einer B96-Schneise durch den Naturpark Stechlin.

**Robert Schulzke, 46 Jahre, Dipl.-Ing. Maschinenbau**

Ich bin leidenschaftlicher Fahrrad-, Auto- und Regionalbahnfahrer. Als aufmerksamer Nutzer der Fürstenberger Infrastruktur und profunder Kenner der Seenlandschaft rund um Fürstenberg setzte ich mich für Erhalt und Ausbau von Rad- und Wanderwegen ein.

fuerstenberg@gruene-ohv.de  
www.gruene-ohv.de/fuerstenberg

